



Anforderungen und Aufgabe

Retro – L Dressur (1986) – L4

Reiter: Alle Reiter ab 6 Jahre, Kappe und geeignetes Schuhwerk ist Pflicht, Reithandschuhe sollten zum Schutz getragen werden, die Reithose sollte ebenfalls geeignet ein. Achtung: Mottofarben des Monats beachten (siehe Ausschreibung im Downloadbereich).

Pferde: Alle Pferde/Ponies erlaubt ab einem Alter von 5 Jahren.

Ausrüstung: Trense mit pferdefreundlichem und zweckmäßigem Gebiss oder gebisslos, wahlweise auch auf Kandare. Das Reiten mit Halsring ist ebenso gestattet. Bandagen, Gamaschen und Hufglocken sind erlaubt, ebenso Nasen- oder Ohrenschutz. Geritten werden kann mit Sattel, Reitkissen, ohne Sattel oder im Damensattel.

Anforderungen: Der Reiter sollte sein Pferd in einem ausbalancierten Sitz und weicher Zügelführung in konstanter Anlehnung vorstellen, dabei sollten die Hufschlagfiguren korrekt und die Übergänge möglichst am Punkt geritten werden. Stellung, Biegung und schwingvolles Vorwärtsreiten des Pferdes werden im Rahmen einer L-Dressur ebenfalls bewertet, Tempounterschiede, Verstärkungen und beginnende Versammlung sollten erkennbar sein.

Reitplatz/Reithalle: Muss geeignet sein, und sollte ca. 20 x 40 m betragen. Buchstaben oder andere Orientierungspunkte wie Kegel sind sichtbar anzubringen. Andere Größen nach Absprache.

Filmposition: Gefilmt werden sollte ca. 2m vor C.

Achtung: die Hufschlagfiguren haben sich geändert, es werden beide Versionen akzeptiert, bevorzugt werden aber die „alten“ S-förmigen Schlangenlinien.

	Aufgabe
A-X X	Einreiten im Arbeitstrab. Halten. Grüßen. Im Arbeitstempo antraben.
C	Rechte Hand.
A	Mitte der kurzen Seite halten. Im versammelten Tempo antraben.
K-X-M	Im Mitteltrab durch die ganze Bahn wechseln. Am Wechsellpunkt versammelter Trab.
C	Mitte der kurzen Seite halten. Eine Pferdelänge Rückwärtsrichten, danach halten. Im versammelten Tempo antraben.
H-X-F F	Im Mitteltrab durch die ganze Bahn wechseln. Am Wechsellpunkt versammelter Trab.
A	Mitte der kurzen Seite Mittelschritt.
E	Mitte der langen Seite kurzkehrt.
E-A	Mittelschritt
A	Mitte der kurzen Seite im versammelten Tempo angaloppieren.
B	Mitte der langen Seite eine Volte.
M	Aus der nächsten Ecke kehrt ohne Wechsel.
M-F-A	Außengalopp.
A	Mitte der kurzen Seite einfacher Wechsel.
A-K	(Der versammelte Galopp).
K-B-H	Schlangenlinie durch die Bahn, drei Bogen, mit einfachem Wechsel bei Durchreiten der Mittellinie.
M-F F	Eine lange Seite Mittelgalopp. Danach versammelter Galopp.
A G	Auf die Mittellinie abwenden. Vor den Richtern halten. Grüßen.
	Im Mittelschritt anreiten. Zügel aus der Hand kauen lassen. Die Bahn verlassen.